Newsletter

im Mai 2026

Liebe Newsletter-Abonnierende, liebe ***Chronicus***-Vereinsmitglieder

Mit den länger werdenden Tagen und dem Licht des aufbrechenden Sommers erwacht nicht nur die Natur zu neuer Lebendigkeit. Auch wir Menschen spüren oft den Wunsch, hinauszugehen, durchzuatmen und uns wieder bewusster miteinander zu verbinden. Das Wachsen, Blühen und Reifen um uns herum erinnert daran, dass Leben stets Bewegung und Veränderung bedeutet: Anfang und Neubeginn, aber auch Freude und Verletzlichkeit. Wie einst Hermann Hesse in seinem wunderbaren Gedicht «Stufen» schon formulierte:

«Und jedem Anfang wohnt ein Zauber inne,
der uns beschützt und der uns hilft, zu leben.»

Gerade in dieser offenen und lichtvollen Jahreszeit möchte unser ***Verein Chronicus*** Räume schaffen, in denen Menschen miteinander ins Gespräch kommen, Erfahrungen teilen und sich gegenseitig stärken können. Denn auch Themen wie Abschied, Trauer und Vergänglichkeit gehören mitten ins Leben – nicht als Schatten am Rand, sondern als Teil dessen, was unser Dasein menschlich, tief und wertvoll macht. Gemeinsam möchten wir eine lebendige Kultur des Erinnerns, Mitfühlens und Hoffens pflegen und neue Perspektiven auf das Leben entdecken.

Im heutigen Newsletter möchten wir einerseits zurück schauen auf unsere **Jubiläums-GV** vom 25. April, andererseits nach vorne blicken und euch über unsere Anlässe bis zum Herbst 2026 informieren. Das Programm im Oktober steht leider noch nicht definitiv. Die **Allerheiligen-Besinnung** wird natürlich wie jedes Jahr, diesmal am **Sonntag, 1. November** stattfinden.

Drei Abendspaziergänge

Wie bereits Tradition laden wir auch in diesem Jahr während der warmen Monate herzlich zu unseren gemeinsamen Abendspaziergängen ein. Schritt für Schritt bewegen wir uns durch die Landschaft, entlang des Wassers und durch die wechselnden Farben des Jahres. Die Natur erinnert uns dabei auf stille Weise daran, dass auch unser eigenes Leben Wandel bedeutet und stets Anfang und Neubeginn fordert: Aufbrechen und Ankommen, Blühen und Reifen, Loslassen und Neuwerden.

Im Mai trägt der Frühling noch das Versprechen des Anfangs in sich — voller frischer Gedanken, leiser Hoffnungen und neuer Wege. Der Juni schenkt uns die Fülle des Lichts und lädt dazu ein, das Leben mit offenen Sinnen zu betrachten. Und im August, wenn die Tage langsam wieder kürzer werden, begegnen wir schon den Fragen nach Ernte und Dankbarkeit.

Unsere Spaziergänge möchten Raum schaffen für Begegnungen, Gespräche und gemeinsames Nachdenken über das, was uns im Innersten bewegt. Nicht nur Vereinsmitglieder, sondern auch Freunde, Bekannte und alle an ***Chronicus*** Interessierten sind herzlich willkommen, miteinander ins Gespräch zu kommen, Gedanken auszutauschen und bei einem gemütlichen Ausklang den Abend zu teilen.

Unsere diesjährigen **Abendspaziergänge** haben wir an folgende Daten geplant:

Mittwoch, 20. Mai * Freitag, 19. Juni * Donnerstag, 20. August

Treffpunkt jeweils um **19.00 Uhr** beim Bahnhof Baldegg (mit dem Zug ab Hochdorf: 18.59 Uhr)

Gemeinsam spazieren wir dem Uferweg entlang Richtung Gelfingen, wo wir im Restaurant Sternen einkehren und den Abend bei einem Glas Wein, einem Mineral, einem kleinen Imbiss oder einem Dessert gemütlich ausklingen lassen. Danach fahren wir mit der S9 zurück nach Baldegg oder Hochdorf.

Eine Anmeldung ist nicht notwendig. Die Spaziergänge finden bei jeder Witterung statt. Wem der Weg zu weit oder das Wetter zu ungemütlich ist, der darf gerne direkt, um ca. 20.15 Uhr ins Restaurant Sternen nach Gelfingen zum gemütlichen Beisammensein dazustossen.

Rückblick Jubiläums-GV – 10 Jahre *Verein Chronicus*

Am 11. Juni 2016 wurde unser Verein mit 26 Gründungsmitgliedern aus der Taufe gehoben. Mittlerweile ist dieser auf 98 Mitglieder angewachsen und durfte mit 38 Anwesenden das Jubiläum feiern. Für einmal trafen wir uns nicht wie gewohnt am Samstagvormittag zur Versammlung, sondern genossen den Nachmittag/Abend – nach interessanter Hofführung von Selina Niederberger und köstlichem Apéro unter blühenden Fruchtbäumen – bei Pizza-Plausch auf dem Biohof 'Chrutig' in Baldegg.

Das gesellige Beisammensein und der Austausch bei Gesprächen wird in unserem Verein GROSSgeschrieben. Dank der GROSSzügigen Unterstützung des Gemeinnützigen Vereines Hochdorf, der unsere Arbeit im Jubiläumsjahr mit einem finanziellen Beitrag würdigte, durften wir unsere Mitglieder unentgeltlich verköstigen und mit einem kulturellen Beitrag von zwei 'Trauerkünstlerinnen' bespielen. Hanna Bienz, Puppenspielerin und Sara Käser am Cello brachten mit ihrem Auftritt neben luftiger Saitenklänge und Figurentheater buchstäblich zur Sprache, dass Trauer mitunter keine einfache Lebensaufgabe darstellt. Ein feines Dessert rundete den Anlass bei sternenklarem Himmel ab.

Weiter Infos zur Jubiläums-GV finden sich wie immer auf unserer Webseite.

Es ist uns vom Vorstand eine grosse Ehre und eine noch grössere Freude, dass wir uns – gemeinsam mit euch – seit 10 Jahren für eine lebendige Abschieds- und Trauerkultur einsetzen dürfen. Das geht nur im gegenseitigen Austausch, über jegliche, scheinbaren Grenzen hinweg.

Deshalb schliesse ich den heutigen Newsletter mit einem Gedanken aus dem vor einem Jahr erschienenen Buch einer jungen Schriftstellerin der Generation Z. Ein Buch, «das dein Denken verändert. Und damit auch dein Leben» wie es auf dem Klappentext von Clara Lösels Textesammlung «Wehe du gibts auf» zu lesen ist.

....
....
....
....
....
....
....
....
....
....
....
....
....
....
....
....
....
....
....
....
....
....
....
....
....
....
....

was bedeutet das? wenn du 90 jahre lebst, dann hat dein leben so viele wochen, wie du punkte auf dieser seite siehst. das soll dir keine angst machen, es soll dich nur daran erinnern, dass dein leben jetzt ist und nicht irgendwann.

(aus: wehe du gibt's auf; Clara Lösel – 101 x Clartext, der dein Leben verändert)

Wir freuen uns darauf, euch an einem unserer philosophischen Abendspaziergänge persönlich begrüssen zu dürfen!

Im Namen des ganzen ***Chronicus***-Vorstandes
Ivo Keller / Präsident